

Editorial

Familiengottesdienst

Die MittagstischPlus-Kinder beschäftigen sich im Unti mit dem Thema «Taufe» und sind mit dabei im Gottesdienst, in dem Täufling und Wasser die Hauptsache sind – kommen Sie doch auch in den Pfarrgarten nach Schlatt!

Geschichten und Literatur

«Die schönsten Geschichten schreibt das Leben». Seien Sie ganz Ohr, lassen Sie sich von einem besonderen Gast überraschen und bleiben Sie im Anschluss zum einfachen Znacht im Treff für Alleinstehende. Oder diskutieren Sie mit im Frauenliteratur-Treff, wo ein historischer Roman ins 16. Jahrhundert zurückblickt und Licht auf eine Frau wirft, die im Hintergrund Teil der Reformationsgeschichte war.

«Spiegelungen» – Sommerkonzert des Kirchenchors

Chormusik, Harfenklänge und zwei Spiegel machen das vielseitige Programm aus. Lassen Sie sich in eine besondere Musikwelt entführen!

Ökum. Feld-Gottesdienst – aufs Land!

Dieses Jahr sind wir auf dem Joggelihof in Zünikon zu Gast – Thema ist die «heile Welt». Sven Angelo Mindeci lässt auf seinem Akkordeon auch volkstümliche Weisen ertönen und im Anschluss werden wir vom CHORus ELGG kulinarisch verwöhnt – Sie sind herzlich willkommen!

Kirchgemeindeversammlung

Etwas weniger feierlich ist die jährliche Rechnungs-Gemeinde – Sie sind eingeladen am 16. Juni in der Kirche Schlatt zur Kirchgemeindeversammlung.

Katharina Wachter Kirchenpflege Eulachtal



Was geht ab, wenn viel los ist?

Pfarrerin Sonja Zryd | Es war einmal eine Zeit, da stand alles still. Das erstaunte die Menschen sehr und sie fragten nach dem Grund. Die Oberen sagten, es sei eine unsichtbare Gefahr, und zur Bannung deren sollten alle die Zusammenkünfte einschränken. Die Unteren erlebten plötzlich, dass ihre Freiheit, ihre vielen Möglichkeiten gestrichen wurden. Besuche und nahe Kontakte wurden zur Gefahr erklärt. Die einen fühlten sich einsam und verzweifelt, die anderen atmeten auf...

Die Geschichte endete gut. Langsam begann sich die Welt wieder zu drehen. Eindrücklich, wie verschieden diese Monate erlebt wurden – je nach Lebensumständen war die Herausforderung leicht oder liess Beziehungen/Menschen daran verzweifeln. Wenn die Wohnungssituation begrenzt war, ging mit Kindern und Home-schooling die Post ab. Mit Haus und Garten kehrte Ruhe ein. Jugendliche konnten nicht anders, trafen sich trotzdem. Ältere Menschen im Altersheim, Kranke

wurden zwangsisoliert aus guten Absichten. Gelernt haben alle – das nächste Mal, hoffentlich noch Lichtjahre entfernt – wissen die Oberen und die Unteren besser damit umzugehen.

In der Bibel werden gute wie schwierige Zeiten relativiert, Lebensplanung, Zukunftsperspektiven und -vorhaben ist menschlich, nicht immer möglich. Ähnlich wie im Buch Kohelet/Prediger mit den bekannten Worten «Alles hat seine Zeit» nach Prediger heisst es im Jakobusbrief:

«Nun zu euch, die ihr sagt: Heute oder morgen werden wir in die und die Stadt reisen. Dort wollen wir ein Jahr bleiben, Geschäfte machen und Gewinne erzielen. Dabei wisst ihr doch nicht, was morgen sein wird. Was ist schon euer Leben? Ein Dampfölkchen seid ihr, das eine kleine Weile zu sehen ist und dann wieder verschwindet.» (Jak. 4,13-14) Wenn viel los ist – was gibt Gleichgewicht, zwischen Aktivität und Ruhe? Wenn wenig los ist – kann das eine Einladung sein, statt Ablenkung starten? «Sturm Vorbereitung» für diese Zeiten lebt zum Beispiel Jesus vor. Er wusste bestimmt schon seit Kindheit, dass er besonders war – in die Öffentlichkeit trat er erst mit 30 Jahren. Offenbar legte er einen Boden für die Zeit, in der «viel los» sein wird. Überliefert ist, dass er immer wieder in die Stille ging, «um zu beten», sich zu verbinden mit der Kraft, die trägt. Er suchte sich

Fortsetzung auf Seite 3

Fortsetzung von Seite 1
«Was geht ab, wenn viel los ist?»

Menschen, pflegte Beziehungen für das Auf und Ab auf seinem Lebensweg. Und mahnte die, die in der Vergangenheit verhaftet blieben: «Wer seine Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschickt für das Reich Gottes» (Lukas 9,62).

Jesus ermuntert zu bewusster Gegenwart: «Macht euch keine Sorgen um das, was ihr an Essen und Trinken zum Leben und an Kleidung für euren Körper braucht. Ist das Leben nicht wichtiger als die Nahrung, und ist der Körper nicht wichtiger als die Kleidung? Seht euch die Vögel an! Sie säen nicht, sie ernten nicht, sie sammeln keine Vorräte, und euer Vater im Himmel ernährt sie doch. Seid ihr nicht viel mehr wert als sie? Wer von euch kann dadurch, dass er sich Sorgen macht, sein Leben auch nur um eine einzige Stunde verlängern? Und warum macht ihr euch Sorgen um eure Kleidung? Seht auch die Lilien auf dem Feld an und lernt von ihnen! Sie wachsen, ohne sich abzumühen und ohne zu spinnen und zu weben.» (Bergpredigt, Mt 6,25-28). Gratuliere zu blumigen Zeiten!

Ökum. Feld-Gottesdienst Raus aus der Kirche – raus auf's Land



Für mehr Informationen über den Hof: www.joggelihof.ch

Auch in diesem Jahr wollen wir in der schönen Sommerszeit einen besonderen Gottesdienst auf einem Bauernhof der Elgger Umgebung feiern. Dieses Jahr dürfen wir auf dem Joggelihof Zünikon zu Gast sein. Familie Gamper öffnet für uns die Türen von Stall und Schüür – ein Ort ohne Durchgangsverkehr, wo auch die Kleinen herzlich willkommen sind.

Inhaltlich wird sich das Pfarrteam gemeinsam mit den Gästen mit der

«heilen Welt» auseinandersetzen. Obwohl in dem Ausdruck «heile Welt» schon anklingt, dass man sie nur spielen kann, die heile Welt; und obwohl der Sehnsuchtsort «Bauernhof» – der Wünsche weckt nach Altvertrautem, wo alles in Ordnung ist, wo Mensch und Tier natürlich zusammenleben – bei den meisten längst mit einem realistischen Bild zusammengeht; so wollen wir uns doch erlauben, die «heile Welt» ernster zu nehmen als

sie sich selbst und nach ihr fragen. Wie kann sie entstehen, was braucht es dafür und wo wird sie uns manchmal einfach geschenkt? Musikalisch wird der Gottesdienst mitgestaltet von Sven Angelo Mindeci am Akkordeon; ein virtuoser Musiker, der über ein reiches Repertoire an seinem wunderschönen Instrument verfügt, in dem für diesen Anlass auch Schweizer Volksmusik nicht fehlen darf. Im Anschluss an den Gottesdienst wird der CHORus ELGG für die Festwirtschaft besorgt sein. Am Grill, bei Kaffee und Kuchen werden wir leiblich verwöhnt und können die schöne Umgebung genießen.

Seien Sie mit der ganzen Familie herzlich zu diesem besonderen Anlass eingeladen!

*Martin Pedrazzoli
Pfrn. Johanna Breidenbach*

**Sonntag, 30. Juni
10.00 Uhr
Joggelihof Zünikon**

Immer wieder sonntags... Treff für Alleinstehende

Erzählnachmittag mit Überraschungsgast

Am Sonntag, 23. Juni, sind wieder alle Alleinstehenden herzlich ins reformierte Kirchgemeindehaus in Elgg eingeladen.

Ab 16.00 Uhr werden wir mit unserem Gast ins Gespräch kommen: sie wird aus ihrem Leben erzählen, in dem auch Elgg eine wichtige Rolle spielt, und dabei immer wieder den Kreis öffnen. So kommen wir miteinander über den bunten Blumenstrauß des Lebens ins Gespräch: wie sich das Leben verändert hat im Vergleich zu früher und was gleich blieb, die seltsamen und

die komischen Situationen, das Leichte und das Schwere. Umrahmt wird das Programm von schöner Klaviermusik und sommerlichen Liedern, die wir gemeinsam nach Gusto und unter kundiger Anleitung von Marianne Yersin singen werden. Im Anschluss sind alle herzlich zu einem einfachen, feinen Znacht eingeladen. Unkostenbeitrag: CHF 15.–

Wir freuen uns auf euch und Sie!

*Für das Team:
Pfrn. Johanna Breidenbach*



Sonntag, 23. Juni, 16.00 Uhr, KGH Elgg, Saal

Familiengottesdienst zum Thema Taufe im Pfarrgarten Schlatt

Die Kinder vom MittagstischPlus bereiten wieder Lieder und kleine Beiträge zum Thema «Taufe» für

diesen Familiengottesdienst vor, den wir am 2. Juni hoffentlich bei schönem Wetter draussen im Pfarr-



garten feiern können. Nicht nur das «Wasser» wird im Mittelpunkt stehen, sondern alles Wichtige, wozu auch der Täufling gehört. Pfarrer Andreas Bertram-Weiss wird auch mit Lilli, der neugierigen Handpuppe, überlegen, was die Taufe bedeutet, und die Kürzestpredigt für die Grösseren auf 4 Minuten konzentrieren. Im Anschluss bieten wir wieder einen kleinen Imbiss vom Grill und Getränke an, um noch im Garten zu verweilen. Bei nassem oder zu windig-kaltem Wetter feiern wir in der Kirche und laden ins Pfarrhaus ein. Alle, Klein und Gross, sind in jedem Fall bei jeder Temperatur ganz herzlich eingeladen.

Pfr. Andreas Bertram-Weiss

Sonntag, 2. Juni
10.00 Uhr
Kirche oder Pfarrgarten Schlatt

Ökum. Frauenliteratur-Treff

«Die Frau im Hintergrund» von Helen Liebendörfer

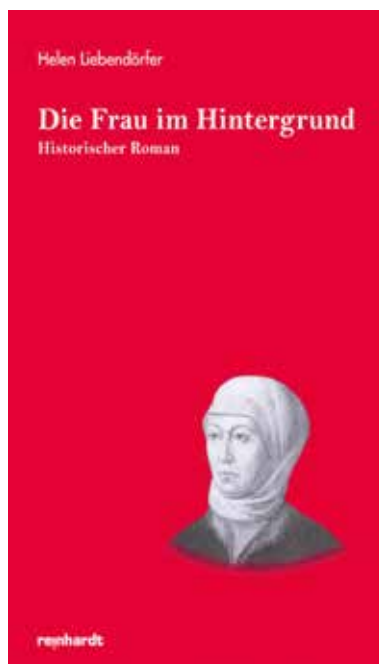
Dieser historische Roman handelt von Wibrandis Rosenblatt, einer bedeutenden Frau des 16. Jahrhunderts. Sie lebte in Basel, Strassburg und England, war viermal verheiratet, gebar elf Kinder und wurde viermal Witwe. Sie hat im Hintergrund ihrer berühmten Ehemänner, den Reformatoren Oekolampad, Capito und Bucer, wesentlich an der Gestaltung der grossen Veränderungen mitgewirkt. Ihre beeindruckende Lebensgeschichte steht auch als Beispiel für unzählige andere, namenlose Frauen, die

früher in aller Stille ihr Schicksal meisterten.

Basierend auf Quellenstudien und historischen Fakten wird Authentisches und Fiktives zu einem Roman verbunden, wobei keines der Ereignisse und der namentlich aufgeführten Personen erfunden sind. Ich freue mich auf eine interessante Diskussion bei unserem Treff.

Pia Bagutti

Samstag, 29. Juni
09.00 Uhr
KGH Elgg, Saal



Mitteilungen aus der ref. Kirchgemeinde

Einladung zur Kirchgemeinde- versammlung

Sonntag, 16. Juni 2024
11.00 Uhr
Kirche Schlatt

Traktanden

1. Genehmigung der Schlussabrechnung Heizungsersatz Elsau
2. Genehmigung der Jahresrechnung 2023
3. Anfragen gemäss Art. 17 Gemeindegesetz
4. Informationen aus der Behörde und der Kirchgemeinde

Katharina Wachter
Kirchenpflege

Jahresbericht der Evang.-ref. Kirchgemeinde Eulachtal 2023

Der diesjährige Jahresbericht beschäftigt sich mit der Organisation unserer Kirchgemeinde und mit den Zielen, die wir uns in der Legislatur 2022–2026 gesetzt haben. Seien Sie gwundrig und bedienen Sie sich mit Exemplaren, die in den Kirchen und Kirchgemeindehäusern aufliegen und an der Kirchgemeindeversammlung ebenfalls erhältlich sind oder lesen Sie den Jahresbericht auf unserer Homepage www.kirche-eulachtal.ch.

Katharina Wachter
Kirchenpflege



Das Monatslied im Juni:

«Erd und Himmel sollen singen»

RiseUpPlus 011 / RiseUp 041

vorgestellt von **Pfarrerin Sonja Zryd**

Eine sehr alte Melodie aus dem 4. Jahrhundert nach dem Hymnus «Corde natus ex parentis» von Aurelius Prudentius Clemens kombiniert mit den Worten «Herr der Herrlichkeit» lässt erahnen, warum dieses Lied im 21. Jahrhundert in Form eines Monatsliedes zu Ohr kommt. Jedenfalls können alle gespannt sein, ob sich dieser musikalische Ohrwurm festsetzt und ob manche diese dreimal «Herr der Herrlichkeit» nicht als störend empfinden. Es wird deutlich, wie sich die Sprache, das Sprechen über Gott und Herr in den letzten 60 Jahren verändert haben. Das Lied bezieht sich u.a. auf den Psalm 19, der in der Zürcher Übersetzung beginnt mit «Der Himmel erzählt die Herrlichkeit Gottes und das Firmament verkündet das Werk seiner Hände.» Wo hin-

gegen die Bibel in gerechter Sprache (2011) übersetzt: «Die Himmel erzählen von der Schönheit Gottes. Vom Tun seiner Hände kündigt das Firmament.» Jedenfalls bleibt ein Monat und wahrscheinlich mindestens ein Gottesdienst Zeit, dieses Lied ins Herz zu schliessen und den Herrn der Herrlichkeit weiterhin erklingen zu lassen. Ist doch alles ganz einfach, und für die einen bedeuten solche Gottesbezeichnungen Heimat. Oder es bietet sich an, diese Zeilen umzudichten und in (teils) neuer Formulierung zu singen. Dann wäre es interessant, wenn Sie ein Mail mit dem Vorschlag an die Verwaltung senden und anderen die Gelegenheit geben, neu heimisch zu werden... und das Lied in verschiedenen Varianten erklingen zu lassen.

Impressum

Pfarramt

Pfarrer Hans-Peter Mathes
hans-peter.mathes@kirche-eulachtal.ch
Tel. 052 550 25 10

Pfarrerin Johanna Breidenbach
johanna.breidenbach@kirche-eulachtal.ch
Tel. 052 550 25 11

Pfarrerin Sonja Zryd Mele
sonja.zryd@kirche-eulachtal.ch
Tel. 052 550 25 12

Pfarrer Andreas Bertram-Weiss
andreas.bertram@kirche-eulachtal.ch
Tel. 052 550 25 13

Sozialdiakonie

Yvonne Maillard
yvonne.maillard@kirche-eulachtal.ch
Tel. 052 550 25 17

Karin Michel
karin.michel@kirche-eulachtal.ch
Tel. 052 550 25 16

Verwaltung

Gaby Steinemann
gaby.steinemann@kirche-eulachtal.ch

Françoise Schöni
francoise.schoeni@kirche-eulachtal.ch

Yvonne Egli
yvonne.egli@kirche-eulachtal.ch

Lindenplatz 1, 8353 Elgg
Tel. 052 550 25 00
verwaltung@kirche-eulachtal.ch
Mo bis Fr 8.30 bis 12.00 Uhr

Präsidentin Kirchenpflege

Verena Wüthrich-Peter
verena.wuethrich@kirche-eulachtal.ch

Eine Beilage der Zeitung
«reformiert.»

Herausgeberin

Evang.-ref.
Kirchgemeinde Eulachtal

Redaktion

Françoise Schöni
redaktion@kirche-eulachtal.ch
Tel. 052 550 25 02

Layout

Irene Bruderer
bru@bluewin.ch

Druck

www.schellenberg.ch

www.kirche-eulachtal.ch



Schlusspunkt

«So müssen wir alle uns anhalten,
unmittelbar zu sein und die unaus-
gesprochene Dankbarkeit zur
ausgesprochenen werden zu lassen.
Dann gibt es in der Welt mehr
Sonne und mehr Kraft zum Guten.»

Albert Schweitzer

Rolf Anderes, Kirchenpfleger



Privataufnahme, Gspaltenhornhütte

«Spiegelungen» – Sommerkonzert des Ökumenischen Kirchenchors

Am Samstagabend, 22. Juni, lädt der ökumenische Kirchenchor Elgg um 21 Uhr zu einem ganz besonderen Konzert in die reformierte Kirche ein. In «Spiegelungen» wechseln Chorvorträge mit Harfenmusik und Textrezitationen ab. Geleitet wird der Chor von Hannah Lindner. Sprecherin ist Johanna Breidenbach, Pfarrerin in Elgg. Sie rezitiert Texte aus dem Alten und Neuen Testament. Zwei Spiegel, welche durch den in Elgg wohnhaften Lichtkünstler Hannes Fritz während des Konzertes zum Mitspieler der Musik werden, fungieren dabei als stille Hauptdarsteller.

Die Harfenistin Vanessa Wagner spielt Solostücke für Harfe und konzertiert zusammen mit dem Kirchenchor im Stück «Cantique de Jean Racine» von Gabriel Fauré. Sie zählt zu den aufstrebenden Harfenisten ihrer Generation. Mit einer Leidenschaft für die Harfe tritt sie als Solistin, Kammermusikerin und Orchestermusikerin auf. Ihr Ziel ist es, andere Menschen

mit der Magie der Harfe zu begeistern und die Vielfalt des Instruments zu zeigen.

Aufgeführt werden gregorianische Gesänge, deutsche Volkslieder sowie Kompositionen von Palestrina, Pärt, Gjeilo und Fauré, in denen wiederkehrende Themen des Menschseins erkundet werden. Liebe, Abschied, das unerklärliche Wunder des Daseins und die grosse Sehnsucht nach Frieden – sie alle werden in weltlichen und geistlichen Vertonungen besungen. Der Kirchenchor samt Projektsingenden stellt diese unterschiedlichen Interpretationen derselben Themen in seinem Sommerkonzert einander gegenüber.

«Nunc Dimittis» ist gleich zweimal zu hören, als gregorianischer Choral und in einer cappella-Vertonung von Arvo Pärt. Pärt ist ein estnischer Komponist. Als Vertreter der Neuen Einfachheit ist er einer der bedeutendsten lebenden Komponisten Neuer Musik. Auch «Veni Creator» singt der Chor in zwei verschiedenen Versionen, als



gregorianischen Choral und in einer Komposition des italienischen Komponisten Giovanni Pierluigi da Palestrina, der im 16. Jahrhundert gelebt hat. Er komponierte im Stil der Renaissance und war ein herausragender Meister der Kirchenmusik. Vom norwegischen Komponisten Ola Gjeilo gelangt das Werk «Ubi caritas» zur Auf-

führung. Seine Werke werden der Neoklassik zugerechnet.

Der Eintritt ist frei / Kollekte.

*Ökumenischer Kirchenchor Elgg
Hedi Lutz und Hanspeter Herzog*

**Samstag, 22. Juni
21.00 Uhr
Reformierte Kirche Elgg**

Intr. D A pa-cem, Dó-mi-ne, sus-ti-né-nti-bus
te, ut pro-phé-tæ tu-i fi-dé-les in-ve-ni-án-
tur: exáu-di pre-ces servi tu-i, et ple-bis
tu-æ Is-ra-el. Ps. Læ-tá-tus sum in his quæ
dicta sunt mi-hi: * in domum Dómi-ni í-bi-mus. Da

Auszug aus einem gregorianischen Gesang

Gott segne euch

Gott segne euch, die ihr warten könnt;
er öffne euch seine Türen zu seiner Zeit.

Gott segne euch, die ihr lauschen könnt;
er senke in eure Ohren sein gutes Wort.

Gott segne euch, die ihr staunen könnt;
er erfülle eure Herzen mit seinem Licht.

Gott segne euch, die ihr glauben könnt;
er lasse euch seine Verheissung schauen.

Gott segne euch, die ihr lieben könnt;
er mache euch zu Feuern in Kälte und Dunkelheit.

Es segne und behüte euch Gott,
der Allmächtige und Barmherzige,
der da war,
der da ist
und der da kommt.

Autor unbekannt

Sonntag, 2. Juni

Elgg
Miteneand-Gottesdienst
 Ref. Kirche Elgg, 10.00 Uhr
 Martin Pedrazzoli
 Marianne Yersin, Orgel

Schlatt
Familiengottesdienst mit MittagstischPlus-Kindern
 mit Taufe von Lean Küng aus Elsau
 Kirche oder Pfarrgarten Schlatt, 10.00 Uhr
 Pfr. Andreas Bertram-Weiss
 Magda Oppliger-Bernhard, Orgel
 MittagstischPlus-Kinder
 Esther Morf und
 Kathrin Rutishauser, Katechetinnen
 Apéro

Mittwoch, 5. Juni

Elgg
Taizé- Abendfeier
 Ref. Kirche Elgg, 19.15 Uhr

Donnerstag, 6. Juni

Elsau
Fiire mit de Chliine
 Kirche und KGH Elsau, 09.15 Uhr
 Barbla Peer Frei

Sonntag, 9. Juni

Elgg
Gottesdienst mit Taufe
 Ref. Kirche Elgg, 09.30 Uhr
 Pfr. Hans-Peter Mathes
 Magda Oppliger-Bernhard, Orgel

Elsau
Gottesdienst
 Kirche Elsau, 09.30 Uhr
 Pfrn. Sonja Zryd
 Tadeas Forberger, Orgel

Mittwoch, 12. Juni

Elsau
Senioren-Mittagstisch
 KGH Elsau, Saal, 12.00 Uhr
 Anmeldungen bis Montag davor
 Dania Leuenberger, 052 550 25 21

Schlatt
Meditation
 Kirche Schlatt, 19.00 Uhr
 Brigitte Widmer

Freitag, 14. Juni

Elgg
Andacht im Pflegezentrum Eulachtal
 16.00 Uhr
 Pfrn. Sonja Zryd

Sonntag, 16. Juni

Schlatt
Gottesdienst
 mit Taufe von Niana Steiger aus Schlatt
 Kirche Schlatt, 10.00 Uhr
 Pfr. Andreas Bertram-Weiss
 Tadeas Forberger, Orgel

Kirchgemeindeversammlung
 Kirche Schlatt, 11.00 Uhr

Montag, 17. Juni

Elgg
Domino Hagenbuch
 Altes Gemeindehaus, 18.00 Uhr
 Barbara Hofer

Donnerstag, 20. Juni

Elgg
Café International
 KGH Elgg, Werkraum, 14.00 Uhr
 Amal Savasci

Samstag, 22. Juni

Elgg
Kolibri Hagenbuch
 Altes Gemeindehaus, 09.00 Uhr
 Barbara Hofer

Sommerkonzert «Spiegelungen»
 Ref. Kirche Elgg, 21.00 Uhr
 Vanessa Wagner, Harfe
 Hannes Fritz, Licht
 Johanna Breidenbach, Text
 Ökum. Kirchenchor Elgg
 Hannah Lindner, Leitung

Sonntag, 23. Juni

Elgg
Gottesdienst mit Chinderhüeti
 Ref. Kirche Elgg, 09.30 Uhr
 Pfr. Hans-Peter Mathes
 Marianne Yersin, Orgel

Immer wieder sonntags... Treff für Alleinstehende
 KGH Elgg, Saal, 16.00 Uhr
 «Erzählachmittag»
 Pfrn. Johanna Breidenbach
 Kleines Nachtessen

Elsau
Gottesdienst
 Kirche Elsau, 09.30 Uhr
 Pfrn. Sonja Zryd
 Magda Oppliger-Bernhard, Orgel

Mittwoch, 26. Juni

Elgg
Meditation
 Ref. Kirche Elgg, 19.00 Uhr
 Brigitte Widmer

Freitag, 28. Juni

Elgg
Andacht im Pflegezentrum Eulachtal
 16.00 Uhr
 Martin Pedrazzoli

Samstag, 29. Juni

Elgg
Ökum. Frauenliteratur-Treff
 KGH Elgg, Saal, 09.00 Uhr
 «Die Frau im Hintergrund»
 von Helen Liebendörfer
 Pia Bagutti

Sonntag, 30. Juni

Elgg
Ökum. Feld-Gottesdienst
 Joggelhof Zünikon, 10.00 Uhr
 Pfrn. Johanna Breidenbach
 Martin Pedrazzoli
 Magda Oppliger-Bernhard,
 E-Piano
 Sven Angelo Mindeci, Akkordeon
 Festwirtschaft: Grillzmittag mit
 CHORus ELGG

Cafeteria

Jeden Mittwoch, 9.00–11.00 Uhr
 KGH Elgg, Werkraum

Friedensgebet

Jeden Montag, jeweils 19.15 Uhr
 Kath. Kirche Elgg

Spieltreff

Jeden Freitag, 13.30–17.00 Uhr
 KGH Elsau

Amtswochen

3. bis 9. Juni
 Pfrn. Sonja Zryd

10. bis 16. Juni
 Pfr. Andreas Bertram-Weiss

17. bis 30. Juni
 Pfr. Hans-Peter Mathes